



**B**elent wir od̄ maht en sin **XXVIII**

indit phlichtig herhart zu dinene mer  
hersture sullen si geben noch gefazeme redi  
te-vare sullen si ledig sin bin lemrchte. **I**et  
der herre kinderu utes vater gut bi des  
vater libe vude is der vater alleme insme  
geweren hat biz an sine cot noch des va  
tir tode kumen di kinder zu demie hren  
vū bitten das he bekeme misogedanes gu  
tes alle he en geligen hat dices sülle si ge  
ren bin ure iartzale en bekennet in d hre  
nicht des gutes so bitten sis mit gezug zu  
behaldene den gezug mag der hre wol vor  
legen so si der gewere darben si en mügen  
di lünge gezug noch gedunges rechte so iz  
den kinderem gut das si volgen utes vater gu  
te manschaft zu bitten demie herren wen si en  
mügen ane gewere kein sen dar an benden  
is en bekeme en der herre. **S**wo ab der  
vater vude di kindē eme gemeine vū gelidhe  
gewere habin an demie gute di kinder be  
halten noch des vater tode das gut ab si ir  
zugen di lünge inder iartzale hegen den  
hren.

**S**etz em man sine herren gut uf also  
beschaidelichen das hes eme anderen  
he wil is der herre selbe behalden vū teme  
nicht hen he en hat da kein recht zu wen  
is en ist im nicht uf gelazen me demie ieme  
zu hene.